

**MediClin Reha-Zentrum
Plau am See**

Quetziner Str. 90
19395 Plau am See
Tel. 038735 / 86-0
Fax 038735/ 86-200

**Wer hilft mir zu Hause weiter?
Arbeitsunfähig – was nun?
Wie geht es beruflich weiter?**

www.mediclin.de

Sprechzeiten des Sozialdienstes

Montag bis Freitag

10.00 bis 11.00 Uhr

Montag bis Donnerstag

13.30 bis 14.30 Uhr

Individuelle Termine für ein Beratungsgespräch
können Sie gerne mit uns persönlich abstimmen.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Stefanie Thees

Zi. 1.107
Tel. 038735 / 86-120
Sozialberaterin

Anja Gillmann-Pranke

Zi. 1.106
Tel. 038735 / 86-121
Sozialberaterin

© MediClin, 09/2008; Satz und Layout: Tine Klußmann, Karlsruhe



**MediClin Reha-Zentrum
Plau am See**

Unser Sozialdienst

Beratung, Information und Unterstützung

Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen gerne in folgenden Bereichen:

Beratung und Information zu Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

- Umschulungsmaßnahmen
- Wiedereingliederungszuschüsse
- Fort- und Weiterbildung
- Innerbetriebliche Umsetzung
- Stufenweise Wiedereingliederung

Hierzu finden regelmäßige Beratungsgespräche mit RehaBeratern der deutschen Rentenversicherung und der Berufsgenossenschaft statt.

Unterstützung in finanziellen Angelegenheiten

- Übergangsgeld
- Krankengeld
- Arbeitslosengeld I und II

Beratung zur Rente

Informationen über die verschiedenen Rentenarten und Weitervermittlung an die zuständigen Auskunft- und Beratungsstellen der Rententräger

Unterstützung bei der Organisation und Vorbereitung der vollstationären Versorgung

- Beantragung der Pflegestufe
- Kontaktaufnahme bzw. Vermittlung zu einer Pflegeeinrichtung
- Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung nach der Reha

- Beantragung der Pflegestufe
- Information über finanzielle Zuschüsse zu notwendigen Umbaumaßnahmen der Wohnung (behinderten- und altersgerecht)
- Notrufsystem
- „Essen auf Rädern“
- Haushaltshilfe
- Pflegedienst

Sonstige Hilfestellungen

- Einleitung eines Betreuungsverfahrens
- Vermittlung zu Selbsthilfegruppen
- Vermittlung zu Beratungsstellen z. B. Suchtberatung
- Beantragung von Leistungen nach dem Schwerbehindertengesetz
- Angehörigenseminare